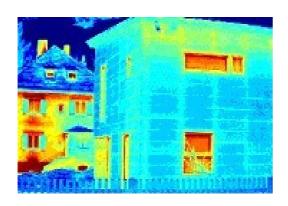


## Demoobjekt



Massivholzwand Fichte 80 mm
Holzweichfaserplatte 22 mm
Vakuumdämmung 40 mm
Kompriband umlaufend
Schichtholzlattung 40/45 mm
Holzweichfaserplatte 20 mm
Dreischichtplatte 22 mm



Art der Dämmung: Außenwanddämmung eines Massivholz-Neubaus

Konstruktion: Planung und Bauleitung:

Lichtblau (Architekten), München

Ansprechpartner: Florian Lichtblau,

lichtblau-fw@t-online.de

**VIP-Lieferant:** WACKER CERAMICS, Kempten

Ort des Einbaus: Neubau eines

Zweifamilienhauses in München

Ausführungszeitpunkt: Januar 2002

**Gefördert durch:** Bay. Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

## Kurzbeschreibung der Dämmmaßnahme:

Es wurde ein Niedrigstenergiehaus in Massivholzbauweise errichtet, bei dem die hocheffiziente Dämmhülle mit schlanken und architektonisch hochwertigen Konstruktionen eingesetzt wurde. Der Aufbau erlaubt ein Austauschen von belüfteten VIPs. Die Gesamtwanddicke beträgt weniger als 20 cm bei einem U-Wert von 0,14 W/(m²K). Um die Wärmebrücken zu minimieren ist es notwendig, maßgenaue VIPs einzubauen. Der Wandaufbau ist in der mittleren Abbildung beschrieben. Die Größe der hauptsächlich eingesetzten VIPs betrug 100 x 105 x 4 cm³. Auch für Dach und Außentüren kamen VIPs zum Einsatz .

**oberes Bild:** Ansicht des Hauses von der Südseite. Zwischen den Fenstertüren sind Fassadenkollektoren integriert.

mittleres Bild: Querschnitt durch den Wandaufbau.

unteres Bild: Infrarotaufnahme der Nord-Ost Ecke des Gebäudes. Im Hintergrund ein unisolierter Altbau. Deutlich zu erkennen ist die Holzunterkonstruktion.